



VORTEILE FÜR DIE TEILNEHMER/INNEN

- Einblicke in die chinesische Kultur und Gesellschaft
- Grundkenntnisse in computerlinguistischen Methoden
- Crashkurs Chinesisch
- Interkulturelle Sensibilisierung
- Einblick in universitäre Forschung u. wiss. Arbeiten
- Selbständige Projektarbeit in Teams
- Präsentations-Knowhow & -praxis
- Offizielles Abschlusszertifikat

Ansprechpartner

Universität Trier
FB II – Sinologie
Universitätsring 15
D - 54296 Trier

Tel.: +49-651-201-3203
Fax: +49-651-201-3944

E-Mail: chinabilder@uni-trier.de / klink@uni-trier.de

Anmeldung bis 2 Wochen vor der jeweiligen
Veranstaltungen

Die Teilnahme am Schnupperstudium ist für Schülerinnen und
Schüler komplett kostenlos.



wissenschaft
ZUKUNFT

特里爾大學漢學系

Sinologie & Computerlinguistik

Das Projekt wird gefördert durch:



Nikolaus Koch Stiftung



Rheinland-Pfalz
MINISTERIUM FÜR
WISSENSCHAFT,
WEITERBILDUNG UND KULTUR

Fotos und Satz: Tillman Schalmey



Schnupperstudium Chinabilder in Bewegung





HINTERGRUND

Eine Welt im Wandel

Während Greta Thunberg und die "Fridays-for-Future-Bewegung" im vergangenen Jahr die prägenden Themen in der deutschen Öffentlichkeit waren, fanden die Umwelt- und Klimaproteste in China kaum Beachtung. Gleichzeitig investierte die Volksrepublik, alleine im Jahr 2016, rund 78 Milliarden US-Dollar in erneuerbare Energien.

Es stellt sich die Frage, Wandelt sich China gerade, wie von einigen Experten prognostiziert, vom "Umweltsünder" zu einem Vorreiter im Umwelt- und Klimaschutz und warum wird dies kaum in der Berichterstattung deutscher Medien aufgegriffen?

An dieser Stelle setzt unser Projekt an. Unter der Überschrift "Eine Welt im Wandel" beleuchten wir die aktuellen Entwicklungen im Bereich Umwelt- und Klimaschutz in China und deren Wahrnehmung innerhalb und außerhalb der Volksrepublik.

Das Projekt

„Chinabilder in Bewegung“ ist ein Forschungsprojekt für Schülerinnen und Schüler der Fächer Sinologie und Computerlinguistik an der Universität Trier.

Das Projekt vermittelt Einblicke in Wissenschaft und Hochschulstudium sowie grundlegende Kenntnisse zum chinesischen Kulturraum. Darüber hinaus wird ein jährlich wechselndes sinologisches Schwerpunktthema beleuchtet.

Gemeinsam mit Wissenschaftlern, Lehrkräften und Studierenden untersuchen die Schülerinnen und Schüler das Bild der chinesischen Gesellschaft in den deutschen Medien und erörtern aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen.

Neuerungen 2020

Die Veranstaltungen werden in diesem Jahr erstmals in modularer Form angeboten. Das heißt, dass interessierte Lehrerinnen und Lehrer, mit Schülergruppen, unabhängig vom Gesamtprojekt, an einzelnen Workshops teilnehmen können.

ABLAUF

Workshop I – Einführung in interkulturelles und sinologisches Arbeiten

Universität Trier (November 2020)

- Interkulturelles Training, Kennenlernen der Besonderheiten des chinesischen Kulturraums anhand von Vorträgen und praktischen Übungen
- Crashkurs zur chinesischen Sprache und Schrift
- Einblick in die Themenbereiche Geografie, politisches System, (Geistes-) Geschichte und Kultur der Volksrepublik China

Workshop II – Methodentraining

Universität Trier (Januar 2021)

- Theoretische Einführung in verschiedene Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens
- Kennenlernen und Erarbeiten quantitativer (computerlinguistischer) und qualitativer Methoden (Frequenz- und Diskursanalyse)
- Auf Wunsch der Teilnehmenden können weitere methodische Ansätze integriert werden
- Einübung von Literaturrecherche

WEITERER ABLAUF

Intensivseminar

Jugendherberge Homburg (Februar/März 2021)

- Selbstständige Erforschung des Umwelt- und Klimaschutzes in der Volksrepublik China, in Gruppenarbeit, anhand der Themen Mülltrennung in der VR China, E-Mobilität in der VR China, Verwendung und Entwicklung erneuerbarer Energien in der VR China
- Expertenvorträge zu Chinabildern im Wandel der Zeit Bedingungen und Bedeutung medialer China Berichterstattung, zu aktuellen China- und Deutschlandbildern sowie zur Umweltproblematik in China
- Einübung von Präsentations- und Vortragstechniken
- Reflexion und grafische Aufarbeitung der im Projektverlauf gewonnen Erkenntnisse und Ergebnisse in Kleingruppen und im Plenum
- Aufarbeitung der gewonnenen Kenntnisse auf Postern als Vorbereitung der Abschlusspräsentation

Abschlussveranstaltung

Universität Trier (März/April 2021)

- Öffentliche Präsentation der Ergebnisse bei der Eröffnung der Plakatausstellung der SchülerInnen und Schüler
- Feierliche Verleihung der Abschlusszertifikate